

# El Ceibo

Art der Organisation:  
**Kooperative**

Ort:  
**Amerika, Bolivien, Sapecho**

Mitglieder:  
**1200**

Homepage:  
**[www.elceibo.org](http://www.elceibo.org)**

GEPA Partner seit:  
**1986**

GEPA-Code:  
**403**



## Über den Partner

Bolivianische Kleinbauern, die überwiegend zu den Quechua und Aymara gehören, erhielten in den 60er-Jahren Land im Tiefland zugewiesen. Sie bauten das damals in Bolivien ganz neue Produkt Kakao an. Da sie von kommerziellen Zwischenhändlern betrogen wurden, schlossen sie sich zu einer Kooperative zusammen. Seit 1986 ist El Ceibo bereits ein Partner der GEPA. Zwei Jahre später konnten sie den ersten Biokakao nach Europa exportieren - eine weitsichtige Entscheidung dieser Kleinbauernkooperative.

## Die Produzentinnen und Produzenten

Die 1.200 Kleinbauernfamilien, die zu El Ceibo gehören, können nicht nur ihren Biokakao über die Genossenschaft verarbeiten und vermarkten, sondern sie erhalten auch eine Reihe von Sozialleistungen: Arztkostenbeihilfe, Stipendien für die Schulausbildung der Kinder, Weiterbildungskurse für die Erwachsenen und Rentenzahlungen für die Älteren. In einem Land wie Bolivien, in dem selbst die medizinische Versorgung der Menschen keine Selbstverständlichkeit ist, hat so etwas Seltenheitswert und ist somit eine große Errungenschaft.

## Zur Geschichte

**2008**

Besuch des GEPA-Produktmanagers  
Stephan Beck

**2007**

Besuch der GEPA-Delegation bei El Ceibo

**1996**

Besuch des GEPA-Produktmanagers  
Stephan Beck

**1988**

Erster Export von Bio Kakao nach Europa

**1986**

Erster Kontakt von El Ceibo zu europäischen  
Fair-Handels-Organisationen

## Produkte: Schokolade & Kakao



**Bio**  
Schokolade  
Edelbitter  
85%



**Bio**  
Schokolade  
Zarte Bitter  
70%



**Bio**  
Schokolade  
Zarte Bitter  
Orange 70%



**Bio Bittersch**  
okolade  
gefüllt mit  
Minzcreme



**Bio Vollmilch**  
schokolade  
Pur 37%



**Fairetta**  
Krokant  
Vollmilch



**Fleur de Sel**

## Das wurde durch den Fairen Handel erreicht



### Bildung

El Ceibo verfügt über ein vorbildliches Ausbildungs- und Trainingsprogramm sowohl für die Bauern als auch für die Mitarbeiter. Die Bauernfamilien konnten die Ausbildung ihrer Kinder bezahlen, die jetzt aus eigenem Wunsch heraus in der Zentrale arbeiten.



### Bio

Um die Idee des ökologischen Anbaus in Bolivien weiter zu verbreiten, gründete El Ceibo 1991 zusammen mit anderen Organisationen den Bioanbauverband AOPEB.



### Fairer Preis

Die GEPA bezahlt El Ceibo einen Preis, der über dem von FAIRTRADE INTERNATIONAL (FLO) festgesetzten Mindestpreis liegt. Dazu kommen die Fair-Trade-Prämie, die Bio-Prämie sowie ein Qualitätszuschlag. So profitieren die Partner von steigenden Preisen, sind aber nach unten abgesichert.



### Soziales

Zum Beispiel erhalten ältere Mitglieder eine Rente, so dass sie auch im Alter noch genug Geld zum Leben haben.



### Aufbau

Ohne die Abnahme des Biokakaos zu deutlich höheren und vor allem stabilen Preisen sowie die langfristige Handelsbeziehung mit der GEPA wäre die Entwicklung von El Ceibo nicht möglich gewesen. Inzwischen verfügt die Kooperative über eine Baumschule und sogar eine eigene Schokoladenfabrik.



### Qualität

Mit Unterstützung verschiedener europäischer Fair-Handelsorganisationen wurde ein umfassendes Qualitätssicherungssystem aufgebaut und kontinuierlich verbessert. Federführend hierfür war unsere schweizerische Schwesterorganisation claro.



### Zugang zum Weltmarkt

Bereits Mitte der 80er-Jahre waren die Mitglieder von El Ceibo weitsichtig genug, sich auf Biokakao zu spezialisieren. Nur wenige Jahre später, 1988, konnten sie den ersten Biokakao nach Europa verkaufen.



### Chancen

Die Mitglieder von El Ceibo gehören überwiegend zu den Quechua und Aymara, die früher in Bolivien stark benachteiligt wurden.